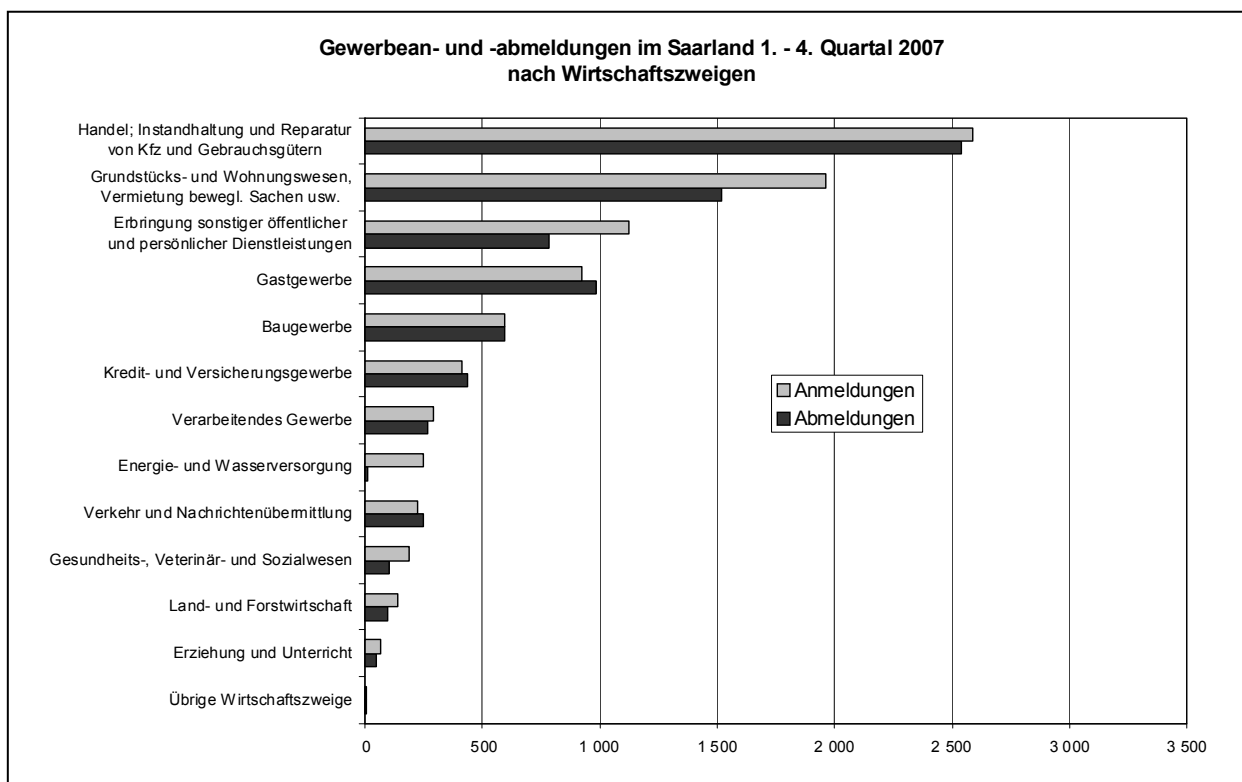


Gewerbeanzeigen im Saarland 4. Quartal 2007



Ausgegeben im März 2008

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2008.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 4. Quartal 2007

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2006 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2006 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2006 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2006 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	19	- 45,7	16	- 50,0	22	- 21,4	20	- 9,1
D	Verarbeitendes Gewerbe	74	21,3	62	44,2	67	- 14,1	50	- 16,7
E	Energie	122	84,8	119	80,3	3	0,0	1	0,0
F	Baugewerbe	111	- 33,5	92	- 35,7	148	1,4	131	6,5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	578	- 17,0	470	- 19,0	667	- 13,0	557	- 13,9
H	Gastgewerbe	218	- 14,5	147	- 16,9	283	8,4	239	10,1
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	48	- 20,0	44	- 12,0	65	- 15,6	53	- 17,2
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	102	- 17,7	92	- 12,4	135	27,4	115	32,2
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	453	- 9,0	408	- 5,6	412	- 0,2	355	1,4
M	Erziehung und Unterricht	24	100,0	20	81,8	15	36,4	11	10,0
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	53	17,8	48	17,1	27	- 3,6	23	- 4,2
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	277	30,0	243	28,6	236	15,7	199	16,4
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0
A - K, M - O	Insgesamt	2 079	- 6,9	1 761	- 5,8	2 080	- 2,0	1 754	- 1,2
	Regionalverband Saarbrücken	752	- 6,5	656	- 7,2	716	- 5,5	631	- 2,6
	Merzig-Wadern	194	- 3,0	162	0,0	197	8,2	159	8,2
	Neunkirchen	260	- 2,3	209	- 5,4	241	1,3	200	- 5,7
	Saarlouis	432	1,2	367	5,2	470	13,5	394	18,0
	Saarpfalz-Kreis	280	- 22,9	228	- 19,4	316	- 11,5	253	- 12,8
	St. Wendel	161	- 6,4	139	- 5,4	140	- 19,1	117	- 19,3
	Insgesamt	2 079	- 6,9	1 761	- 5,8	2 080	- 2,0	1 754	- 1,2

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 4. Quartal 2007

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	3 482	1 085	2 903	86,0	2 867	861	2 428	72,0
Merzig-Wadern	856	250	740	69,7	644	193	572	53,9
Neunkirchen	991	329	875	61,7	887	307	793	55,9
Saarlouis	1 750	554	1 492	71,6	1 471	494	1 284	61,6
Saarpfalz-Kreis	1 122	369	946	62,1	951	289	817	53,6
St. Wendel	631	184	549	59,0	501	160	456	49,0
Saarland	8 832	2 771	7 505	72,2	7 321	2 304	6 350	61,1

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.9.2007.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2003 bis 2006 und Januar bis Dezember 2007

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Ummeldungen ¹⁾	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl					
2003	8 761	1 985	1 589	7 447	1 509
2004	10 209	2 237	1 900	7 800	1 424
2005	9 582	2 008	2 231	8 390	1 502
2006	9 216	2 000	1 693	7 867	1 472
2007 Januar	820	167	.	777	155
Februar	649	152	.	636	122
März	856	177	.	627	124
April	748	155	.	602	109
Mai	744	155	.	595	107
Juni	635	172	.	567	98
Juli	756	189	.	595	89
August	794	174	.	595	101
September	707	164	.	582	95
Oktober	757	154	.	629	100
November	710	148	.	656	113
Dezember	612	119	.	795	113
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %					
2003	11,6	- 2,4	7,4	- 1,3	1,6
2004	16,5	12,7	19,6	4,7	- 5,6
2005	- 6,1	- 10,2	17,4	7,6	5,5
2006	- 3,8	- 0,4	- 24,1	- 6,2	- 2,0
2007 Januar	- 12,0	- 7,7	.	- 13,3	- 13,4
Februar	- 6,3	- 10,1	.	12,6	4,3
März	- 1,8	- 7,3	.	- 14,3	- 3,9
April	9,7	- 3,1	.	19,7	5,8
Mai	- 6,1	- 6,1	.	- 2,3	4,9
Juni	- 19,8	2,4	.	0,2	- 10,1
Juli	4,4	8,0	.	- 2,0	- 28,2
August	8,2	9,4	.	- 8,3	- 17,2
September	- 7,3	- 4,1	.	- 5,8	- 13,6
Oktober	1,3	- 6,1	.	- 1,9	- 23,7
November	3,2	6,5	.	14,7	11,9
Dezember	- 23,2	- 24,7	.	- 12,5	- 22,1

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Entfällt ab 2006 aus methodischen Gründen.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2007

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	138	126	126	8	4	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	292	236	225	31	25	14
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	51	34	34	4	13	9
28	Herstellung von Metallzeugnissen	68	59	58	6	3	2
E	Energie	253	248	248	1	4	1
F	Baugewerbe	596	502	501	67	27	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 590	2 211	2 195	200	179	125
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	401	335	334	36	30	19
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	242	208	206	26	8	6
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 947	1 668	1 655	138	141	100
H	Gastgewerbe	922	636	635	12	274	267
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	226	195	192	24	7	3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	417	369	366	44	4	1
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 965	1 760	1 755	172	33	23
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	287	252	252	30	5	3
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	87	74	74	5	8	8
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	227	206	206	19	2	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	1 360	1 227	1 222	117	16	10
M	Erziehung und Unterricht	68	61	61	4	3	2
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	192	176	176	14	2	1
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	1 125	1 023	1 022	53	49	29
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	4	3	3	1	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	8 788	7 546	7 505	631	611	472

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2007

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	101	88	88	9	4	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	267	197	188	36	34	17
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	58	41	41	3	14	8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	53	40	40	9	4	1
E	Energie	11	8	8	-	3	1
F	Baugewerbe	597	491	490	69	37	7
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 537	2 115	2 099	242	180	101
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	341	260	259	47	34	16
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	276	231	226	37	8	4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 920	1 624	1 614	158	138	81
H	Gastgewerbe	986	830	828	14	142	136
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	247	204	199	29	14	5
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	440	362	361	71	7	3
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 522	1 296	1 285	180	46	25
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	261	222	218	35	4	3
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	90	76	74	5	9	8
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	184	150	149	24	10	3
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	984	847	843	115	22	11
M	Erziehung und Unterricht	51	38	38	5	8	4
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	106	93	93	10	3	1
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	786	671	671	73	42	26
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	5	2	2	1	2	2
A - K, N - O	Insgesamt	7 656	6 395	6 350	739	522	329

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2007 (erschieden im Oktober 2007, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2007 (erschieden im Oktober 2007, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2007 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2007, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (erschieden im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2006** (erschieden im Februar 2006, kostenlos). Erscheinen unregelmäßig im Wechsel. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2005 (erschieden im Dezember 2007, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährlich zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2006/2007 (erschieden im Mai 2007)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2007 (erschieden im Mai 2007)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2006 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2006/2007 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.